



Kolleg-
Forschungsgruppe
**Universalism
and Particularism
in European
Contemporary
History**

Universalismus und Partikularismus in der europäischen Zeitgeschichte

Eröffnungsveranstaltung der Kolleg-Forschungsgruppe

24. November 2022 — 18–20 Uhr — LMU-Hauptgebäude M 118 und online via Zoom

PROGRAMM

Grußwort des LMU-Präsidenten Prof. Dr. Dr. h.c.
Bernd Huber

Kurzpräsentation der KFG durch Prof. Dr. Martin
Schulze Wessel

Gastvortrag von Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Joas
»Die Pluralität des moralischen Universalismus«

Im Anschluss wird zu einem Umtrunk eingeladen.

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG



<https://t1p.de/kfg20>

GEFÖRDERT DURCH



Die **Kolleg-Forschungsgruppe (KFG) »Universalismus und Partikularismus in der europäischen Zeitgeschichte«** unter der Leitung von Prof. Dr. Martin Schulze Wessel, Prof. Dr. Kiran Patel und Prof. Dr. Andreas Wirsching untersucht universalistische und partikularistische Ordnungsmodelle in der europäischen Zeitgeschichte von den siebziger Jahren bis in die Gegenwart. Dabei konzentriert sich die KFG auf drei Bereiche, indem sie Ordnungen der Wirtschaft, des Religiösen/Säkularen sowie der Menschenrechte untersucht. Das Forschungsprogramm stellt die Frage, wie universalistische und partikularistische Geltungsansprüche in der Zeitgeschichte konstruiert wurden und wie politisch-sozialer Wandel mit ihnen konzipiert, gerechtfertigt, vorangetrieben oder auch verhindert wurde. ●